

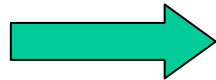


Zwei Jahre Erfahrung mit der
Standardisierung der häufigsten
fleischhygienerechtlichen Befunde beim Schwein
im Kreis Gütersloh

Simone Schöning



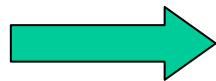
Vor ca. 3 Jahren Beginn des Aufbaues eines Programmes, um eine Hilfestellung bei der Befunderfassung der amtlichen Tierärzte am Schlachtband geben zu können



Standardisierung



Einhaltung qualitätssichernder Arbeitsweisen



Wissensstand sichern und vertiefen

Beschreibung

- Datenmaterial aus ca. 7 Mio. Schweineschlachtungen im Kreis Gütersloh
- Häufigste Befunde der amtl. Fleischuntersuchung (ausschließlich fleischhygienerechtlich) zusammengestellt

Programmstruktur:

- Entscheidungsbaum der bisherigen Befunderfassung am Schlachthof
- Möglichkeiten: auf elektronischen Weg und in vereinfachter Form für handschriftliche Befunddokumentation geeignet

Grundlage der Befunderfassung

Aufteilung des Tierkörpers in sog.

- **Beurteilungsregionen** wie z.B.
Schwarte, Gliedmaßen, Kotelett/Wirbelsäule usw.
für Teilschäden
- Konfiskatdiagnosen

- Befunde fotografisch dokumentiert, Ausführungen zur Ätiologie und Pathogenese, rechtl. Einordnung der Befunde
- In Lernsoftware hinterlegt
- den Mitarbeitern vorgestellt und als CD ausgehändigt

Fortentwicklung des Programmes

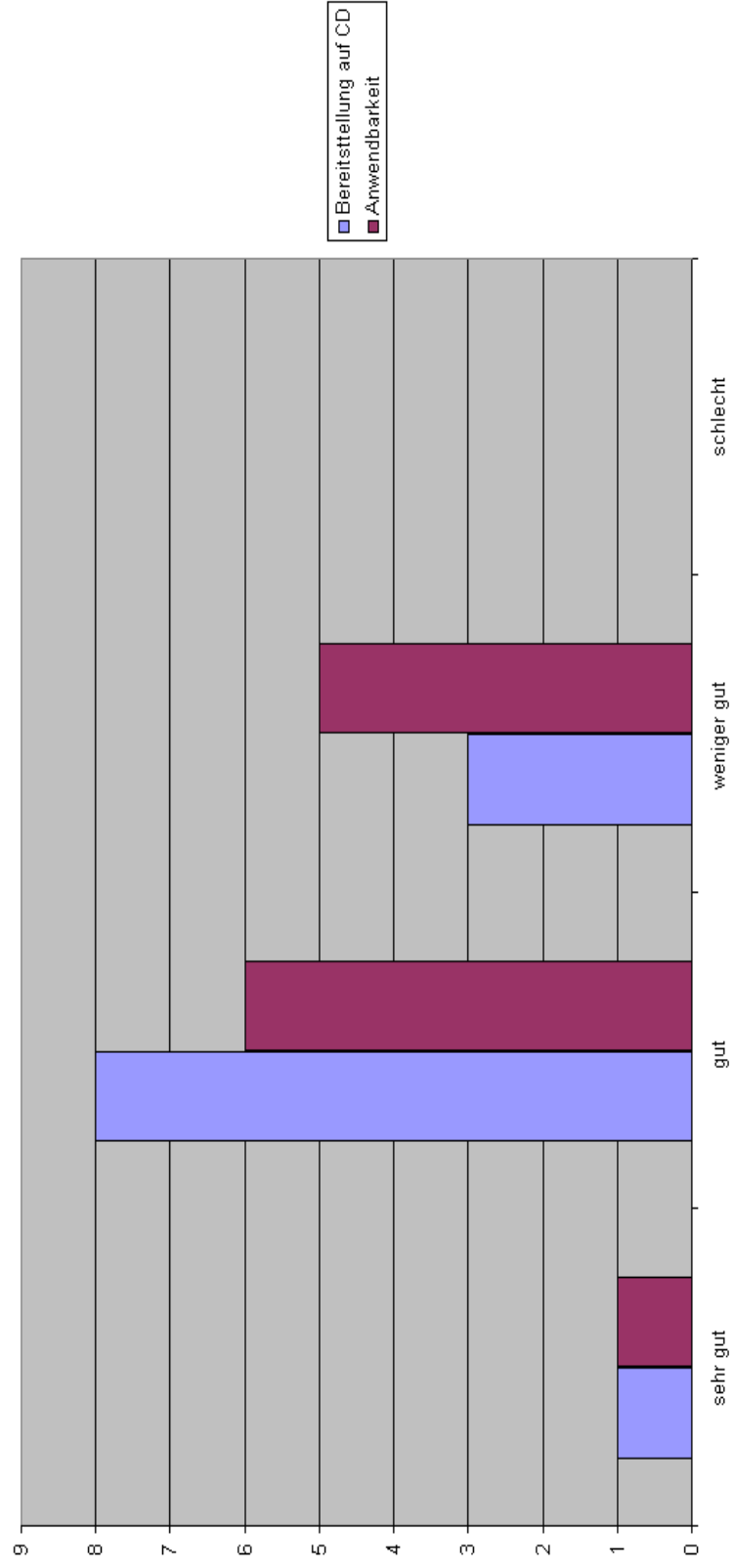
- Abfrage bei den Mitarbeitern zu dem Programm
- Fragebogenaktion an die amtlichen Tierärzte
- anonymisiert

Inhalte des Fragebogens

- Anwendbarkeit
- Fachliches
- Motivation
- Bemerkungsfeld



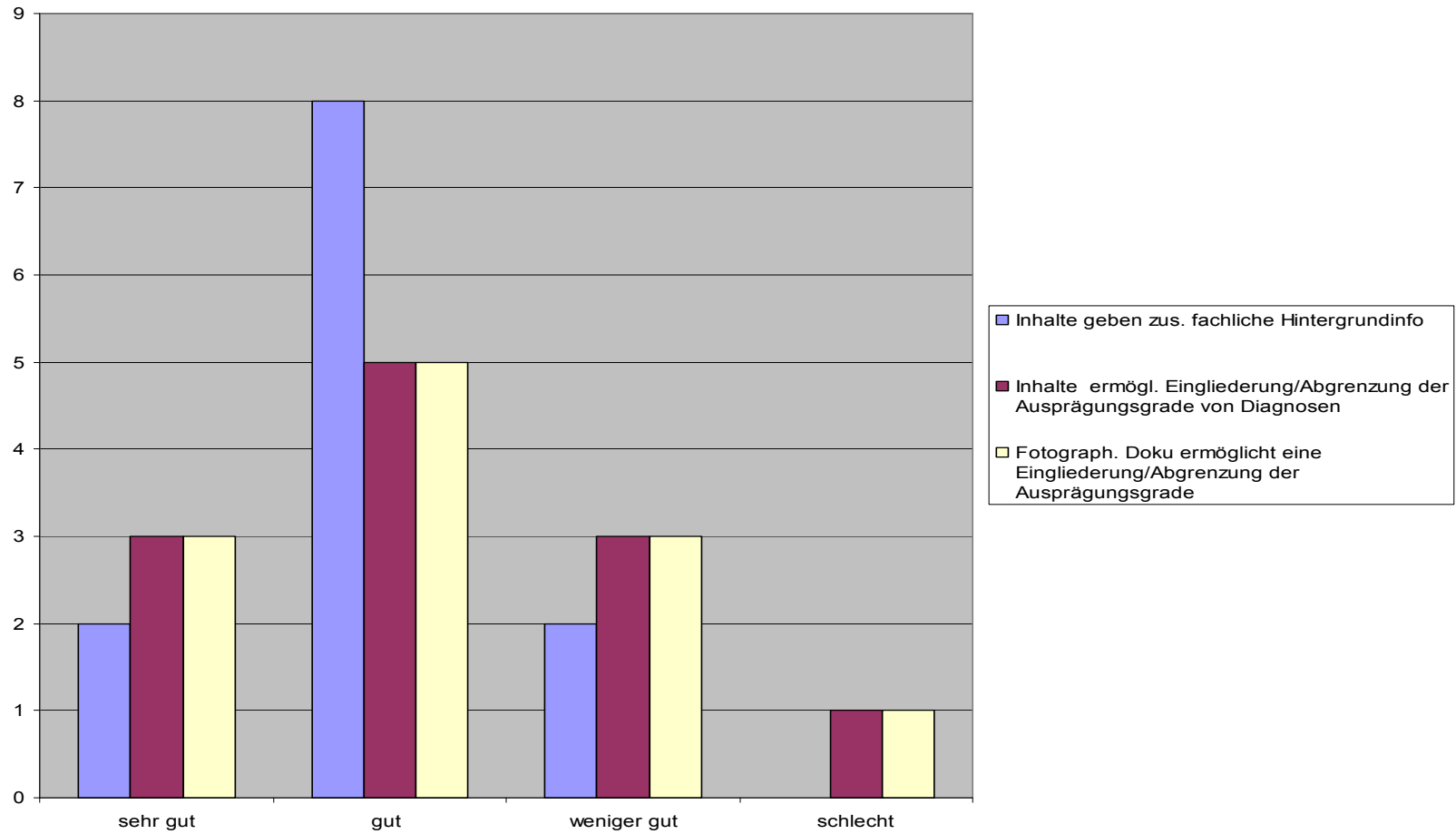
Anwendbarkeit



Anwendbarkeit des Programmes

- Art der Bereitstellung auf CD wurde häufig für gut befunden
- Reine Anwendbarkeit des Programmes ist für einige Mitarbeiter zu kompliziert
- Installationsprobleme häufig vorhanden

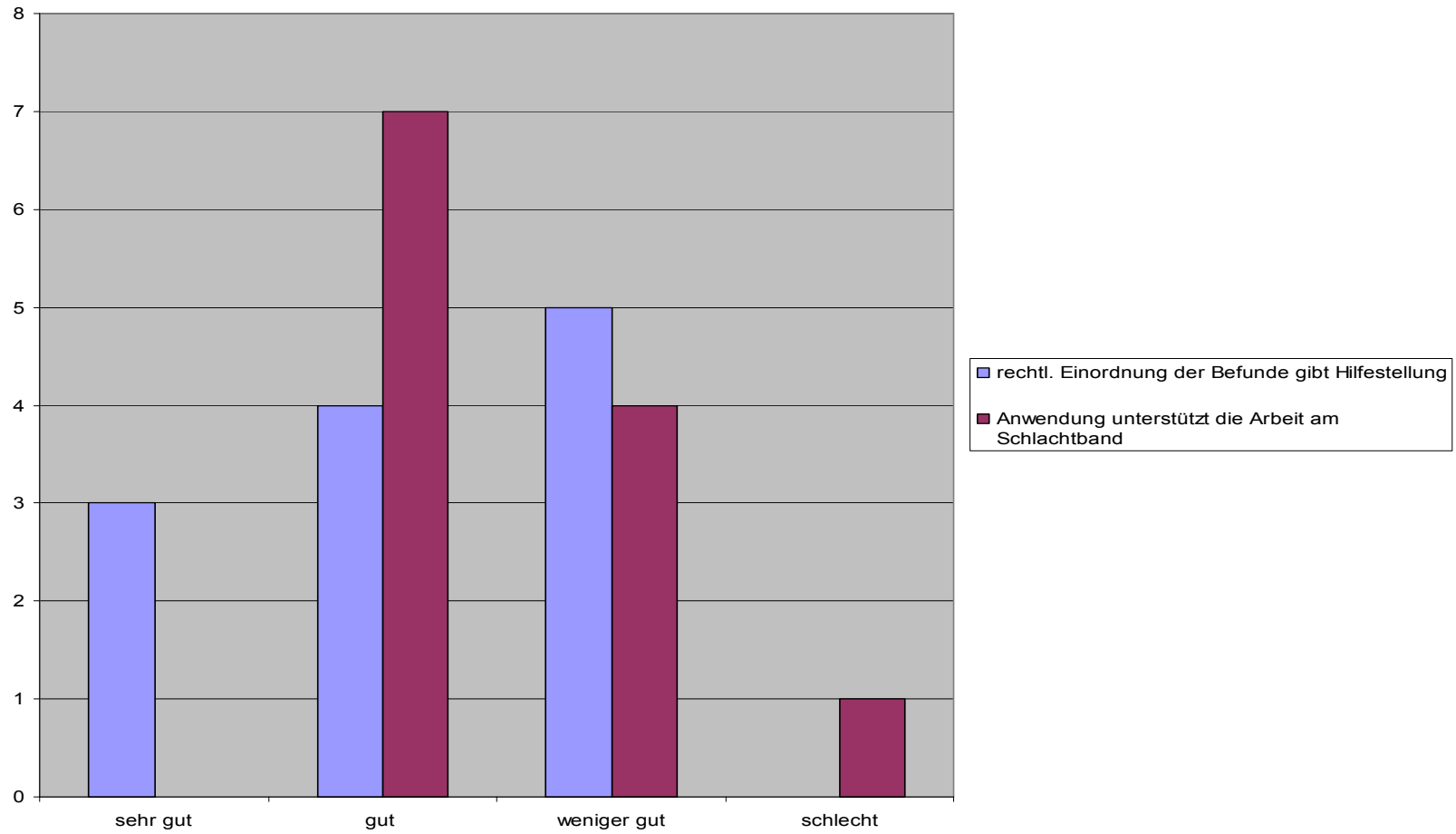
Fachliches-Inhalte



Fachliches

- Zusätzliche Hintergrundinformationen vorhanden: gut bewertet
- Möglichkeit die Ausprägungsgrade von Diagnosen besser abgrenzen zu können vorhanden, aber deutlich ausbaufähig
- Zufriedenheit mit der Fotographischen Dokumentation der Befunde nur bedingt vorhanden

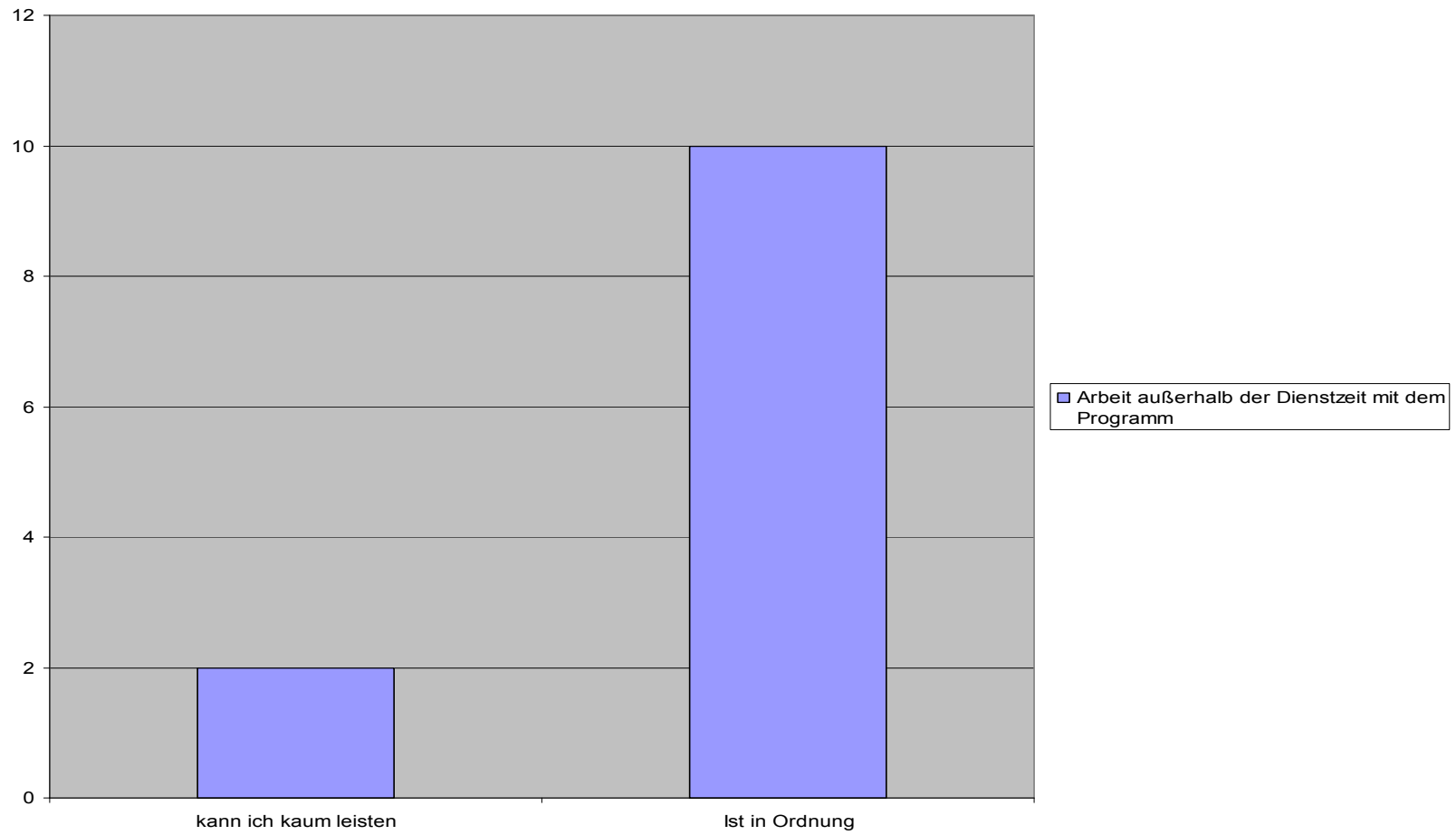
Unterstützung



Unterstützung

- Positive Bewertung der rechtlichen Einordnung der Befunde
- Konkrete Unterstützung für die tägliche Arbeit am Schlachtband vorhanden

Motivation



Motivation

- Arbeit außerhalb der Dienstzeit mit dem Programm ist für viele Mitarbeiter in Ordnung
- Aufruffrequenzen sind jedoch zu niedrig oder nicht vorhanden

Fazit

Schulungsprogramm wurde insgesamt positiv bewertet und aufgenommen

Ansätze richtig, aber

Nachbesserungen notwendig:

- Programm muss durchgehend zumindest an einem Arbeitsplatz im Schlachthof aufrufbar sein
- Programm sollte idealerweise direkt am PC am Schlachtband beim Aufruf der Befunde mitlaufen
- Installationsprobleme sind dringend zu beheben / Anwendbarkeit ist weiter zu vereinfachen
- Dokumentation der Befunde ist gerade im mgr. Bereich zu optimieren und insgesamt auszubauen

Fazit

Bewusstsein für eine standardisierte Erfassung der Befunde vorhanden, aber spürbare Effekte in der täglichen Arbeit noch nicht deutlich genug

Eigeninitiative in der Arbeit mit dem Programm ist ein sehr wichtiger Faktor



Arbeit mit dem Programm muss so einfach /unkompliziert wie möglich sein



Mitarbeitermotivation !





Eigeninitiative Voraussetzung für
Schulungserfolg, um somit über das Programm zu
einer

- Reduktion der individuellen Variationsbreite der einzelnen Untersucher
- Reduktion favorisierter Diagnosen
- Unterstützung einer objektivierten Befunddatenerfassung



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!